

Betreff:

Verkehrsentwicklungsplan - Minderung der Verkehrsbelastung auf der K659 (SPD)

Antragstext:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, zu veranlassen, dass die Minderung der Verkehrsbelastung auf der K659 durch den Ortsteil Kloppenheim bei dem Verkehrsentwicklungsplan als Ziel berücksichtigt wird.

Begründung:

Seit Jahren nimmt der Verkehr aus Auringen - verstärkt seit dem Neubau des Gebiets Auf den Erlen -, aus Naurod und auch von der A3 Richtung Wiesbaden Innenstadt zur Vermeidung der Nutzung der B455 zu. Es kommt in Stoßzeiten zu Staus auf der B455 und ein Auffahren aus den Ortschaften entlang der B455 ist auf Grund des Verkehrsaufkommens nur schwer möglich. Aus diesem Grund wird auf die K659 Richtung Innenstadt ausgewichen. Die Durchfahrt geht durch den alten Ortskern, bei dem seit Jahren für Schülerinnen und Schüler der Ernst-Göbel-Grundschule keine Querungshilfe zur Schulwegsicherung möglich ist. Alle Versuche, den Grundschulern, die die K659 genau zu den Stoßzeiten überqueren müssen, einen halbwegs sicheren Übergang zu ermöglichen, sind bisher an den vielen Kurven, Engstellen und Einfahrten gescheitert.

Wiesbaden, 21.10.2015